

Maler- und Lackierarbeiten

Für die Verwendung von Baumaterialien und Produkten sind die nachstehenden Anforderungen zur Schadstofffreiheit gemäß des DGNB-Zertifizierungssystems Version 2018, Kriterium ENV_1.2, Qualitätsstufe 3, ergänzt um Anforderungen gemäß QNG, vereinbart, einzuhalten und nachzuweisen. Diese sind nach Produktgruppen aufgeschlüsselt nachstehend angegeben.

Der AN hat für die aufgeführten Produktgruppen die geforderten Nachweise in Form von Produkt- und Sicherheitsdatenblättern und ggf. Herstellererklärungen unaufgefordert min. 2 Wochen vor Materialbestellung der Bauleitung und dem Nachhaltigkeitskoordinator (KNB) vorzulegen (Die „Zeile“ bezieht sich auf die Materialmatrix des Kriteriums ENV_1.2, DGNB-Version 2018, diese wird hier auszugsweise wiedergegeben).

Es sind alle eingebauten Produkte zu deklarieren.

Es dürfen keine Materialien eingebaut werden, die nicht durch KNB ausdrücklich hinsichtlich materialökologischer Anforderungen freigegeben wurden.

Die Anforderungen gelten nicht für

- Einbauteile
- Verzinkungen

Nur Produktgruppen, die verwendet werden, sind zu deklarieren.

Produktgruppe	Relevante Bauteile und Materialien	betrachteter Stoff	Anforderung
Zeile 0	Alle Gemische Nachweis: Sicherheitsdatenblatt, Herstellererklärung oder Produktkennzeichen, die SVHC ausschließen		Deklaration von SVHC $\geq$ 0,1% (gem. Reach)
Zeile 1	Beschichtungen auf nicht mineralischen Untergründen wie Metalle etc., - flüssige Beschichtungsstoffe, dekorative Lacke/Lasuren mit Grundbeschichtungen	VOC	VOC <100 g/l oder RAL-UZ 12a Für werkseitige Beschichtungen: Erklärung, dass Herstellung unter BlmSchV fällt
Zeile 2	Beschichtungen auf überwiegend mineralischen Untergründen im Innenraum wie Spachtel (auch Dispersionsspachtel) Gemeint sind dekorative Farben, dekorative Spachtelmassen , (inkl. Q-Spachtel), Grundierungen (unter Beschichtungen) Nicht betrachtet werden hier Bodenflächen mit speziellen Beständigkeitsanforderungen	VOC	lösemittelfrei und weichmacherfrei nach VdL-RL01 oder RAL-UZ 102 (SVOC)
Zeile 3	Beschichtungen auf überwiegend mineralischen Untergründen im Innenraum wie Beton, Mauerwerk, Mörtel und Spachtel (z. B. Betonspachtel). Gemeint sind staubbindende Beschichtungen, Grundbeschichtungen (z. B. Tiefengrund, Betonkontakt)	VOC	VOC < 10 g/l
Zeile 4	Tapetenkleber	VOC	Pulverprodukte oder Lösemittel- und weichmacherfrei nach VdL-RL01
Nur QNG	Fassadenputze	VOC	Deklaration biozider Wirkstoffe (QNG) (sofern eingesetzt)

Zeile 8	Grundierungen , Vorstriche, Spachtelmassen und Klebstoffe unter Wand und Bodenbelägen (z. B. Fliesen, Teppiche, Parkett, elastische Bodenbeläge - ausgenommen Tapeten)	VOC	GISCODE D1, ZP1, RU 0,5/1 RE05, RE10, RE20, RE30, RS10 und EMICODE EC1, EC1plus oder DE-UZ 113
Zeile 9	Sperranstriche, Estrichharze , Abdichtungen unter Fliesen	VOC	GISCODE D1, ZP1, RU 0,5 / 1 RE05, RE10, RMA 10, PU10, PU20 und EMICODE EC1, EC1plus
Zeile 12	Acrylatdichtstoffe/-kleber , Silikondichtstoffe und SMP- (Hybrid-Dichtstoffe) für kleinflächige Verklebungen mechanisch belasteter Fugen;	Chlorparaffine	Chlorparaffine < 0,1 % Deklaration von Bioziden (Herstellereklärung)
Zeile 19	Korrosionsschutzbeschichtungen und Effektbeschichtungen (z.B. Metalleffektlacke) an nichttragenden Metallbauteilen	VOC	Wasserverdünnbare Produkte VOC < 140 g/l Ausnahme: Metallic-effektlacke < 300 g/l –
Zeile 20	reaktive PU-Produkte zur Beschichtung von mineralischen Oberflächen von Boden, Decke und Wand - auch in Systemaufbauten		GISCODE PU 10 und Emissionsnachweis MVVTB als Einzelprodukt oder im System
Zeile 22	PMMA-Beschichtungen (Methacrylat) für Boden- (und Wandflächen (z. B. Sockel) mit speziellen Anforderungen & Flüssigkunststoff	VOC	GISCODE RMA 10
Zeile 23	Epoxyd-Oberflächenbeschichtungen von Boden, Decke und Wand - auch in Systemaufbauten Versiegelungen, 2K-EP-Lacke , EP-Beschichtungen -	Epoxidharze	GISCODE RE05, RE10, RE20 und Emissionsnachweis gemäß AgBB-Schema
Zeile 24	EP-/ PU-Grundierungen (auch Gussasphaltestrich) und Beschichtungen für Boden- und Wandflächen (z. B. Sockel) mit speziellen Anforderungen Industrieböden, Parkflächen und Tiefgaragen (OS 8 und 11)	Polyurethan und Epoxidharze	GISCODE PU10, PU20 oder RE05, RE10, RE 20

Rückfragen an:

Harald Kürschner – KNB

08806-9586 945 / 0179-9068 764

3172_szd@nachhaltiges-bauen-hk.de